

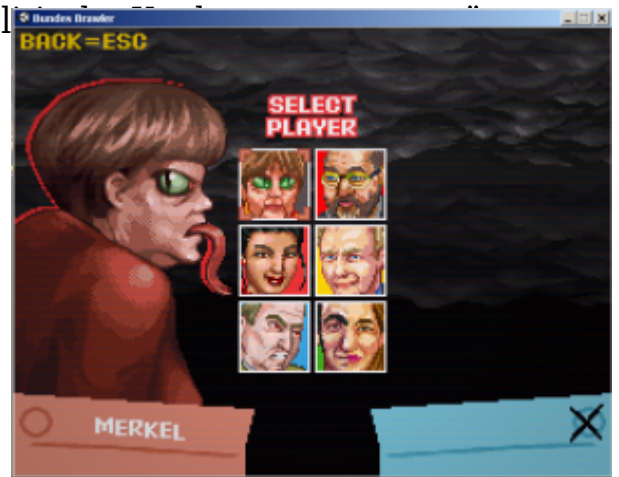
Der etwas andere WAHL-O-MAT

Immer noch unschlüssig wo am Wochenende das Wahlkreuz gemacht werden soll? Dann vergesst politische Floskeln und ausweichende Antworten und versprechen auf Wahlplakaten. Nur wer ordentlich Bizeps und Kampfgeist hat wird das Zeug zum Kanzler haben.



In dem Video-Prügelspiel BUNDES FIGHTER II TURBO können sich nun die üblichen Gestalten aus der Politik digital ordentlich einen vor den Latz hauen.

In den Reihen der Kämpfer stehen, um die pol



Angela Merkel

Marin Schulz

Das Mutantengespann Özdehardt

Sahra Wagenknecht

Alexander Gauland

Christian Lindner

Das Spiel ist mit feinsten 16 Bit Grafik ausgestattet und stammt von [Bohemian Browser Ballet](#). Es erinnert stark an Zeiten des SUPER NINTENDOS. Der Wiedererkennungswert an das Original-Spiel [STREET FIGHTER II](#) ist groß.



Szene aus dem Original Street Fighter II

Sahra Wagenknecht lässt wie einst Chun Li ihren Slip beim Sprung-Kick blitzen oder nutzt die „Soli-Sense“, während sich Schulz zu einem Kinnschlag in die Lüfte windet wie Mr. Bison mit seinem Tiger Uppercut.



Blanka aus Street Fighter II

Bei Merkel sieht man Ähnlichkeiten zum brasilianischen Biest Blanka. Diese kommt im Spiel mit Echsenschwanz und langer falscher Zunge daher.

Die Kämpfer verfügen über sogenannte Spezialangriffe. Merkel z.B. schickt mit

der Flüchtlingswelle die Gegner auf die Bretter, während Schulz sich in eine alles niederwalzende Lokomotive verwandelt. Gauland kommt im feinsten braunen Nazi-Outfit und tritt mit seinen hohen Wehrmachtstiefeln den Gegner digital in den Allerwertesten.



Leck meinen Stiefel

Grafik und Animation

Die Grafik weiß durchaus zu überzeugen. Die Animationen der Kämpfer sind nicht butterweich, aber reichen voll und ganz für den Spaß aus. Während im Vordergrund die Kämpfer stehen, sind im Hintergrund unterschiedliche Szenen zu sehen.

Ein kahlköpfiger Protz mit Goldkettchen und Zigarre sitzt mit zwei vollbusigen Damen im Pool, während in einem anderen Level der rechte Mob auf dem Dresdner Platz gegen Merkel Stimmung macht.

Sound

Die Musik fetzt wie auch das Original mit Rockmusik dem Spieler um die Ohren. Wenn die Kämpfer einen ihrer Spezialangriffe ausführen, schreien sie ihre Kampfsprüche. Mit „Volksverräter“ schmettert Gauland einen Alice-Weidel-Gartenzwerg-Energieblitz aus seinen Fäusten gegen seine Feinde, während Schulz seine Manöver mit „Volle Energie“ untermauert.

Fazit

Soviel Spaß hat Politik schon lange nicht mehr gemacht. Die rechtsgesinnten Charaktere hätten wir im Spiel nicht vermisst. Auf der anderen Seite macht es jedoch einen Mordspaß, Typen wie Gauland mal ordentlich eine zu zimmern.

Das Ende des Spiels, welches nach einigen Minuten erreicht ist, erinnert nochmal den Spieler daran, am bevorstehenden Wochenende wählen zu gehen ...



Wo erhältlich?

Das Spiel ist kostenlos auf folgender Seite erhältlich: www.bundesfighter.de